

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-P/056(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Pechau	Donnerstag, 14.05.2009	Gemeindesaal, Breite Straße 18	19:00Uhr	20:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfassung
- 3 Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des Ortschaftsrates
 - 5.2 Information Stadtrat April
 - 5.3 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie

6 Bürgerfragestunde

7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ortsbürgermeister Prof. Dr. Adolf Lingener

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Michael Dömeland

Ortschaftsrat Carsten Kriegenburg

Ortschaftsrat Dr. Gerd Petzoldt

Ortschaftsrätin Sabine Wanitschka

Geschäftsführung

Herr Gerald Schneckenhaus

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Ingolf Schulz

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Ortsbürgermeister Prof. Lingener begrüßte die anwesenden Ortschaftsräte, die Kandidaten für den Ortschaftsrat, die Presse und Bürger.

2. Feststellung der Beschlussfassung

Prof. Lingener stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 6 Ortschaftsräten waren 5 anwesend. Damit war die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

3. Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Der Ortschaftsrat bestätigte die Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung einstimmig.

4. Anfragen

Keine Anfragen

5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Vorstellung der Kandidaten für die Wahl des Ortschaftsrates

Die anwesenden Kandidaten zur Ortschaftsratswahl stellten sich vor und beantworteten Fragen.

5.2. Information Stadtrat April

Prof. Lingener berichtete von der letzten Stadtratssitzung zu folgenden Themen:

1. Kinderspielplätze in Magdeburg
Eine entsprechende Drucksache wurde bestätigt.
2. Entwicklung der Grusonschen Gewächshäuser
Die von der Verwaltung vorgelegte Variante zur Rekonstruktion der Anlage wurde bestätigt.

5.3. Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie

Prof. Lingener berichtete über eine Anhörung zum Thema Wasserrahmenrichtlinie im Rahmen der 3. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung am 7.05.2009 im Rathaus. In 3 Kurzvorträgen wurden die bisherigen Arbeiten dargestellt (Öffentlichkeitsarbeit, Fördermöglichkeiten, Gewässerentwicklungskonzepte). Für 34 der insgesamt 233 ökologisch bedeutsamen Gewässer ist die Ausarbeitung detaillierter Gewässerentwicklungskonzepte vorgesehen. Als erstes wird mit einem Mustergewässerentwicklungskonzept für die Rossel begonnen. Konkrete Planungen liegen bisher nicht vor.

Wegen der hohen Anforderungen an natürliche Gewässer (der Umflutkanal wurde als natürliches Gewässer eingestuft) wurde vom Ortsbürgermeister auf dieser Veranstaltung die Forderung gestellt, die Zweckbestimmung dieses Gewässer für den Hochwasserschutz konkret als Prämisse für ein Entwicklungskonzept vorzugeben.

Dies erfordere jedoch eine schriftliche Stellungnahme an das Landesverwaltungsamt.

Prof. Lingener verlas ein entsprechendes Schreiben an das LVA.

Weiterhin berichtete er von einem Gespräch mit Dr. Milch zum Thema Öko-Pool und zu den Ausgleichsmaßnahmen zum Deichbau durch das LHW. Das Gespräch ergab, dass die Vorstellungen des Ortschaftsrates (Renaturierung des Stallgeländes in Pechau oder Baumpflanzungen) zu den Ausgleichsmaßnahmen für die Sanierungsmaßnahme nicht ausreichend sind, da sie nicht im funktionellen Zusammenhang stehen und Ökomaßnahmen im Umflutkanal mehr Punkte bringen, um den Ausgleich zu schaffen. Es soll aber nochmals eine Aussprache mit Ortschaftsrat Landgesellschaft Sachsen-Anhalt und dem LHW geben. Das LHW hat jedoch das letzte Wort bei der Festlegung der Ausgleichsmaßnahmen. Über die Notwendigkeit des Ausbaus der Deiche besteht Konsens mit dem Ortschaftsrat.

Herr Dömeland: Der entscheidende Punkt in der Wasserrahmenrichtlinie ist die Einstufung des Umflutgewässers als natürliches Gewässer. Es besteht die Gefahr, dass durch naturschutzrechtliche Bestimmungen Hochwasserschutzmaßnahmen beeinträchtigt werden.

Herr Kriegenburg: Es wäre angebracht die Thematik an geeigneter Stelle öffentlich zu machen.

6. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen

7. Verschiedenes

Der Ortsbürgermeister berichtete von der Deichschau am 7.05.2009. Kleinere Probleme bei der Besichtigung konnten gleich vor Ort geklärt werden.

Prof. Lingener: Im Konflikt zwischen Firma Henning und der Gaststätte Luisenthal wurde durch die Stadtverwaltung eine Lösung erzielt. Die Stadt erteilte der Firma Henning mehrere Auflagen, die die Firma abarbeitete. Daraufhin erhielt die Firma von der Stadt die Genehmigung ihren Betrieb weiter vor Ort zu führen. Die Gaststätte hat daraufhin durch ihren Anwalt Einsicht in die Akten beantragt, um eventuell gegen die Stadt wegen der Erteilung der Genehmigung zu klagen.

Herr Dömeland: Die Deicharbeiten des LHW im Bereich der Dreibogenbrücke sollen in diesem Jahr abgeschlossen werden. Weitere Ausbaumaßnahmen erfolgen am östlichen Deichbereich. Der LHW wurde darauf hingewiesen, dass eine Durchfahrung mit LKW's im Rahmen der Baumaßnahmen durch Pechau nicht möglich ist.

Dr. Petzoldt berichtete zu Aktionen der Bürgerinitiative „Breite Straße“. Dazu war ein Fernsehteam des ZDF vor Ort. Der Bericht zu den Problemen der Anwohner wurde bereits im ZDF ausgestrahlt. Ein Antwortbrief des Oberbürgermeisters auf die Forderungen der Bürgerinitiative an die Stadt zur Breiten Straße wurde verlesen. Das Anliegen der Bürgerinitiative wurde im Antwortbrief des OB nicht beantwortet. Es besteht die Forderung, dass der Bus den Abschnitt der Breiten Straße nicht mehr befährt, solange diese nicht saniert ist.

Prof. Lingener und Herr Fleck berichteten aus unterschiedlichen Quellen, dass der Ausbau der Breiten Straße von der Stadt für 2011 geplant ist.

Dr. Petzoldt: Die Bürgerinitiative plant noch weitere Maßnahmen um das Problem zu lösen.

Herr Kriegenburg sprach das Thema Straßenreinigung durch die Bürger an.

Die Bürger, die ihrer Pflicht der Straßenreinigung nicht nachgekommen sind, erhalten einen Brief mit der Aufforderung ihrer Pflicht nachzukommen.

Dr. Petzoldt berichtete von der Auswertung des Osterfeuers 2009 und kam zu einem positiven Resultat.

Der Ortschaftsrat bestätigte den Termin für die Sitzung des Ortschaftsrates Pechau im Juni für den 18.06.2009.

Die Einladungen für die Veranstaltung zur Werbung neuer Mitglieder der FFW Pechau wurden unter den Ortschaftsräten verteilt um eine persönliche Einladung der potentiellen neuen Kameraden der FFW zu garantieren.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung um 20.30 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Prof. Dr. Adolf Lingener
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus
Schriftführer/in